

DIE KRAFT IHRER ZELLEN

Mehr Schwung dank gesunder Zellmembranen

Unser Körper besteht aus einer Unmenge von Zellen – 30 Billionen, um genau zu sein. Sie bilden unsere Knochen, Blut, Nerven, Haut, und alle sind in ihrer Funktion vollkommen unterschiedlich. Doch eines haben sie alle gemeinsam: ihre ureigenen Bausteine. Neben den Mitochondrien, den eigentlichen Kraftwerken der Zelle, ist eines ihrer wichtigsten Organellen die Membran.



Früher dachte man, diese äußerste Schicht sei allein dazu da, das Innere der Zelle von ihrem Umfeld zu trennen. Intensive Forschungen der letzten 20 Jahre haben aber gezeigt, dass die Membran viel mehr ist als nur eine einfache Trennhülle. Vielmehr muss man sie als eigenständiges Organ betrachten, das etliche Vorgänge innerhalb der Zelle steuert und auch den Austausch mit der Umgebung regelt. So gesehen könnte man die Membran richtiggehend als eine Art Gehirn unserer Zellen bezeichnen.

Hat man diesen Zusammenhang erst einmal verinnerlicht, wird schnell klar, dass dieses Gehirn möglichst gut versorgt und gepflegt sein sollte. Unsere Zellmembranen bestehen zu rund 70 % aus einem Stoff namens **Phosphatidylcho-**

lin oder kurz **PPC**. Dessen Moleküle weisen eine Vielzahl positiver Eigenschaften auf und sind unter anderem für unseren Stoffwechsel essenziell wichtig. Häufig kennt man es auch unter dem Begriff **Lecithin**.

Welche Bedeutung hat PPC nun für die Zellmembran?

Bei einem jungen gesunden Menschen sind die Zellmembranen weich, flexibel und entsprechend durchlässig. So lassen sich viele Vorgänge in und um die Zelle schnell und ohne größere Schwierigkeiten erledigen. Mit zunehmendem Alter verliert die Membran zunehmend an Geschmeidigkeit. Cholesterin und Schadstoffe setzen sich fest und machen das früher so flexible und durchlässige Organ immer steifer und undurchlässiger.

Viele Prozesse laufen deutlich langsamer ab, während die Zelle immer mehr Energie aufwenden muss, um ihre lebenswichtigen Aufgaben erfüllen zu können. Die Zelle läuft demnach auf Hochtouren, während ihre Leistung immer weiter schwindet und weit hinter ihren natürlichen Möglichkeiten zurückbleibt. Dieser Zustand kann auf Dauer zu zahlreichen chronischen Erkrankungen führen und so den Körper nachhaltig schwächen.

Kann man diesen Prozess aufhalten?

Die gute Antwort lautet: Ja. Und es geht sogar noch besser. Unsere Zellen können zu alter Stärke zurückfinden, wenn man das natürliche Gleichgewicht wieder ins Lot bringt. Mehr als 1.300 anerkannte wissenschaftliche Studien haben bestätigt, dass eine gezielte Zufuhr von PPC dazu beitragen kann, die Flexibilität der Zellmembran wiederherzustellen. Das wichtigste Molekül im PPC ist das sogenannte **Dilinoleoylphosphatidylcholin** oder kurz **DLPC**. Als körperverwandter Stoff kann es problemlos in sämtliche Zellmembranen eingebaut werden und ihnen so ihre ursprüngliche Leistungsfähigkeit zurückgeben. Man könnte sogar so weit gehen, zu sagen, die Zelle wird verjüngt.

Was kann man mit PPC konkret behandeln?

Man kann sich PPC als eine Art Universalbaustein für Membranen vorstellen. Entsprechend lässt es sich vielseitig einsetzen. Neben sämtlichen Erkrankungen der Leber – besonders der verbreiteten Fettleber oder Vergiftungen – kann die Einnahme von PPC auch Beeinträchtigungen der Niere und deren Funktion beheben. Darüber hinaus lassen sich positive Effekte bei chronischen Erkrankungen wie Diabetes, Atherosklerose, Colitis ulcerosa oder Morbus Crohn beobachten. Aber auch Begleiterscheinungen des Alterns wie Beeinträchtigungen des Seh- und Hörvermögens, des Bewegungsapparates oder der allgemeinen Leistungsfähigkeit des Gehirns kann mit einer gezielten PPC-Zufuhr entgegengewirkt werden. Erste Studien lassen sogar vorsichtige Hinweise auf eine positive Wirkung bei Patienten mit Alzheimer-Demenz zu. Hier steckt die Forschung allerdings noch in den Kinderschuhen.

Eine revitalisierende Kur mit PPC wirkt aber nicht nur allein innerhalb des Körpers. Auch nach außen lassen sich einige sichtbare Ergebnisse erzielen. Chronische Hauterkrankungen wie Schuppenflechte oder Neurodermitis lassen sich adjuvant mit PPC behandeln und abmildern.

Auf welche Arten kann Phosphatidylcholin dem Körper zugeführt werden?

Das NETZWERK-Globalhealth, ein internationaler Zusammenschluss von

über 2.000 Ärzten, hat hierzu die sogenannte Vita-Balance-Kur oder auch Zellerneuerungstherapie entwickelt. Heilberufler können das aus der Sojabohne gewonnene PPC über Infusionen oder Injektionen direkt in den Körper einschleusen, woraufhin es sich selbstständig im gesamten Organismus in Membranen einbaut und deren Flexibilität wiederherstellt. So werden die Zellen wieder optimal mit Nährstoffen versorgt und alltägliche Prozesse laufen wieder in gewohnter Schnelligkeit und Effektivität ab. Seit dem Jahr 2020 ist außerdem das Nahrungsergänzungsmittel Memphosan rezeptfrei erhältlich. In Form von Weichkapseln lässt sich hochgereinigtes PPC nun auch oral einnehmen und ist dabei ähnlich effektiv wie eine reine Infusionskur.

Memphosan: DLPC als Nahrungsergänzungsmittel

Das bereits im Vorfeld angesprochene hochwirksame DLPC wird in hochgereinigter Form aus der Sojabohne gewonnen. In einem aufwendigen Verfahren werden die Allergien auslösenden Proteine herausgefiltert, bis nur noch die wertvollen Aminosäuren zurückbleiben. Damit ist Memphosan auch für Allergiker geeignet. Während ähnliche Präparate anderer Hersteller meist günstige und geringwertige Varianten von Phosphatidylcholin aus Hühnereiern, Mais oder Erdnüssen enthalten, setzt Memphosan bewusst auf die Qualität und die erwiesene Wirksamkeit von DLPC. Daher wurde auch auf eine künstliche

Anreicherung mit Vitamin-komplexen und sonstigen Inhaltsstoffen verzichtet. Memphosan wirkt – und das ohne künstliche Zusätze. Als einziger Wermutstropfen bleibt nur, dass die schützende Ummantelung der Kapseln derzeit noch Rindergelatine enthält und daher nicht zu 100 % vegan ist.

Bei der Einnahme von **Memphosan** lassen sich zwei Phasen unterscheiden. In der sogenannten **Intensivphase** werden zweimal täglich zwei Kapseln eingenommen. So lassen sich chronische Erkrankungen, aber auch akute Beschwerden adjuvant, also als Ergänzung zu bereits verordneten Medikamenten, effektiv behandeln. In der darauffolgenden Erhaltungsphase reicht dann zweimal jeweils eine Kap-

sel am Tag. Diese Dosierung wird auch für den präventiven Gebrauch und zur Steigerung der allgemeinen Leistungsfähigkeit und des Wohlbefindens empfohlen.

Erwecken Sie die ureigene Kraft Ihrer Zellen mit PPC und finden Sie zu alter Stärke zurück. ■

Weitere Informationen finden Sie auf dem unabhängigen Patientenblog „A Beautiful Health“.



Zusätzliche Informationen:
www.lichtblick-gmbh.de



**Endlich verfügbar:
Das orale PPC***

**Hochwertiges, hochangereichertes
Soja-Lecithin, empfohlen vom
NETZWERK-Globalhealth!**

Für die Zellerneuerung (CRT) in der Präventiv-, Intensiv- und Erhaltungsphase.

Zu beziehen über:
Lichtblick GmbH
Tel.: 0 25 08 / 21 59-300
memphosan@lichtblick-gmbh.de



NETWORK-Globalhealth-Shop

* Polyenylphosphatidylcholin